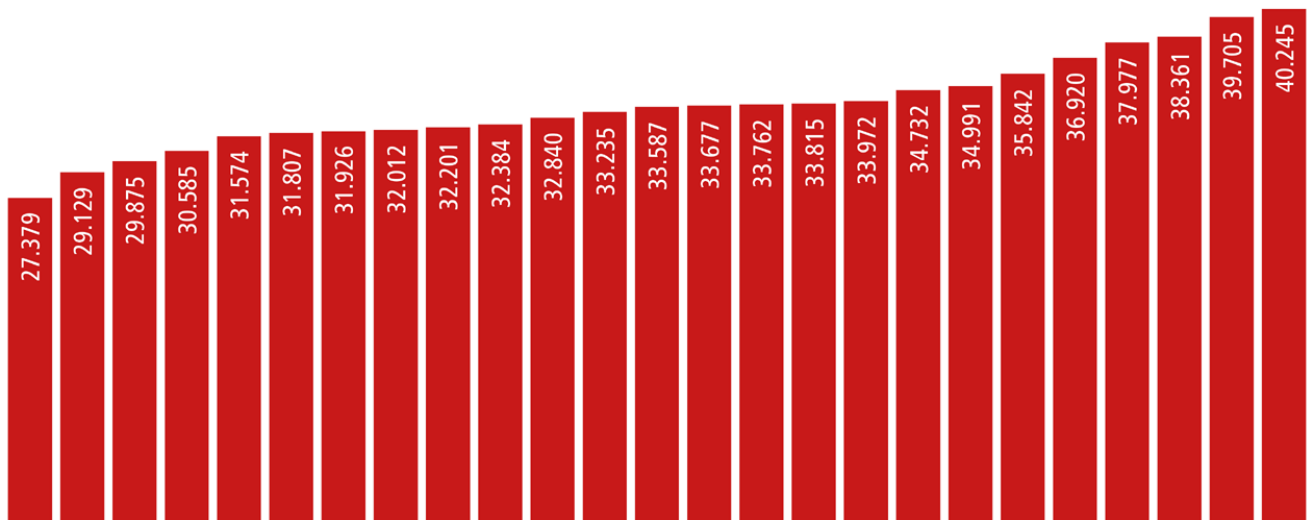


GEHALTSDATEN NRW

Lohnniveau: Entwicklung Nordrhein-Westfalen

Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer (Inland) in Euro

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2016



DAS LOHNNIVEAU IN NRW – AKTUELLE GEHALTSDATEN

Wer auf die Lohnentwicklung der letzten Jahre zurückblickt, der erkennt einen stetigen Anstieg der Gehälter. Dies hängt mit verschiedenen Faktoren zusammen und unterscheidet sich je nach Branche und Arbeitsfeld. Aber wer profitiert am meisten von den gestiegenen Gehältern und in welcher Branche besteht noch Aufholbedarf?

WER VERDIENT WIE VIEL – GEHALT NACH BRANCHE UND BERUFSGRUPPE

Je nach Beruf sollte stets auf die Wahl des richtigen Unternehmens und des entsprechenden Ortes geachtet werden. Das statistische Landesamt Baden-Württemberg hat für die verschiedenen Branchen in NRW das durchschnittliche Arbeitnehmerentgelt im Jahre 2015 errechnet. Dabei ergaben sich interessante Informationen, die sich vor allem für potentieller Bewerber aus dieser Region als hilfreich erweisen. Der Spitzenreiter der Branchen ist ganz klar die Energieversorgungsbranche. Hier stand das Arbeitnehmerentgelt bei 71.065 € im Jahr 2015. Dicht dahinter folgen der Bergbau mit 69.601 €, die Finanz- und Versicherungsdienstleister mit 66.943 € und die Bereiche Information und Kommunikation mit 64.482 €. Aber auch andere Branchen wie die öffentliche Verwaltung, Freiberufler, das verarbeitende und produzierende Gewerbe können sich durchaus sehen lassen und weisen Arbeitnehmerentgelte von über 50.000 € auf. Demnach ist das Land NRW recht gut aufgestellt, wenn es um die Lohnfrage der Arbeitnehmer geht.

Die entsprechenden Reallöhne unterscheiden sich natürlich je nach Unternehmen und Arbeitsgebiet. Hier lohnt es sich auf jeden Fall die Berufsgruppen im Einzelnen zu vergleichen und nähere Statistiken heranzuziehen. So können auch Berufseinsteiger und Young Professionals mühelos in die Gehaltsverhandlungen starten und sich eine rentable Vergütung sichern. Nordrhein-Westfalen gehört mit zu den besten Gebieten, wenn es um attraktive Jobs und interessante Karrieremöglichkeiten geht. Hier finden Arbeitssuchende nicht nur vielversprechende Arbeitsstellen, sondern auch ein leistungsgerechtes Lohnniveau. Besonders Fachkräfte und Hochschulabsolventen punkten bei den Unternehmen durch ihr Know-how und ihre hohe Einsatzbereitschaft. Als besonderen Zusatz gibt es für diese Berufsgruppen oftmals noch zusätzliche Boni oder Karriereanreize.

GEHALTSENTWICKLUNG IN NRW – SO VERÄNDERN SICH DIE LÖHNE

Über die Jahre hinweg ist das Leben immer teurer geworden, dementsprechend passen sich auch jedes Jahr die Löhne an. Je nach Wohn- und Arbeitsort kann dies nochmal variieren, vor allem in großen Städten steigen die Lebenshaltungskosten schnell in die Höhe. Das Arbeitnehmerentgelt in Nordrhein-Westfalen ist von 1991-2015 stark angestiegen und zeichnet somit eine positive Entwicklung ab. Das durchschnittliche Entgelt eines Arbeitnehmers lag im Jahr 1991 bei 27.379 €. Drei Jahre später stieg dieses schon auf 30.585 € an. Bis 2015 wurde eine Steigerung von 12.866 € festgestellt und somit ein neuer Stand von 40.245 €. Schaut man sich diese Entwicklung an, so stellt man eine stetige Steigerung der Löhne fest. Je nach Wirtschaftslage geschah diese mal schneller oder mal langsamer, jedoch wurde nie eine Stagnation festgestellt. So können sich Arbeitnehmer wohl auch in Zukunft über höhere Gehälter freuen.

Das Lohnniveau in NRW zeichnet eine klare Linie ab und verspricht Arbeitssuchenden einen profitablen Berufseinstieg. Bewerber sollten jedoch zusätzlich zu diesen Statistiken ihre individuelle Berufsgruppe miteinbeziehen und eine entsprechende Anpassung bei der eigenen Lohnforderung vornehmen.